

# Bieber - Biebergemünd?

## Ein Rundgang durch den geschichtsträchtigen Ort und ein Besuch im neuen Museum

am Samstag den 09.09.2023 – 14 Uhr

Mit Joachim Lorenz und dem Geschichtsverein Biebergemünd auf den Spuren des einst berühmten Bergbaues von Bieber. Peter Nickel führt uns durch den Ort mit den 3(4) Kirchen (katholisch, evangelisch und reformiert), dem Bergamt, dem Amtsgericht und dem Tegut, je nach Zeit, Lust und Ausdauer beim Gehen auch noch Casino, Hüttenamt, Steinernes Haus und Bergamt.

Wir treffen uns um 14 Uhr (pünktlich) am Museum („Alte Post“ - rechts im Foto) an der Bahnhofstr. 2 in 63599 Biebergemünd-Bieber (Fahrtstrecke über A45 und A66 genau 50 km). Fahrtzeit: ca. 40 Minuten. Am Museum und am Kindergarten stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung. Bitte Fahrgemeinschaften bilden.

Von hier laufen wir unter Führung von Peter Nickel vom Geschichtsverein Biebergemünd durch den Ort, der besonders durch die Familie Cancrin geprägt wurde (unten F. L. V. Cancrin).



Der Ort war der bedeutendste Bergbauort im Spessart und das über mehrere Jahrhunderte. Man gewann den Kupferschiefer wegen des Kupfers, Blei und Silber. Letzteres wurde im 18. Jhd. zu Münzen in Hanau-Münzenberg bzw. Hessen-Kassel geprägt, auf denen steht, dass das Silber aus Bieber kommt – siehe Foto rechts

Anschließend besuchen wir das neu eingerichtete und im Mai 2023 eröffnete Museum mit den Ausstellungen zur Geologie, Münzkunde, Markscheidewesen, Eisenerzverhüttung und einem weiteren Bergbau auf Kobalt- und Eisenerze. Hinzu kommt ein Raum für die Eisenbahn und die Ortsgeschichte.

Anschließend besteht die Möglichkeit, im EG des Museums bei Kaffee und Kuchen Gedanken zum Gesehenen auszutauschen. Die Rückfahrt nach Karlstein ist für ungefähr 17 Uhr geplant. Wer noch Zeit übrig hat, der kann anschließend mit zur außerhalb gelegenen Burgbergkapelle (älteste Kirche) fahren – siehe Foto rechts.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter:  
<https://www.geschichtsverein-biebergemuend.de>

